



vlnr.: die Filmemacher Günther Schreibmajer und Lea Kurz, Michi Kurz, Karin Franz, Radlwolf und Betreuerin Nicole Böhlen

Erfolgreiche Film Premiere: „Radlwolf und Michi Kurz radeln nach Assisi“

Eine erfolgreiche Film Premiere mit 90 Gästen feierten die Parasportkollegen Wolfgang Dabernig und Michi Kurz im Cafe-Kino Engl Kötschach.

Der Film der jungen Filmemacherin Lea Kurz, Tochter von Michi Kurz beleuchtet eine außergewöhnlich wunderschöne Radtour von Radlwolf und Michi Kurz, sie radelten dieses Jahr von Kötschach – Mauthen nach Friaul – Julisch

Venetien, weiter durch die Po-Ebene in die Region Emilia Romagna, durch die Toskana nach Umbrien und weiter über den Apennin. Nach einigen Wehwechen, Radpannen und großer Hitze erreichten die beiden Radler dann ihr Ziel, die Pilgerstadt Assisi.

Als Vorfilm kam der Film „Bewegung für den guten Zweck 2019“ zur Aufführung, der Film dokumentiert die heu-



Das Motohome war bis auf den letzten Platz gefüllt, über € 800 an Spendengeldern kamen bei der Filmvorführung zusammen

Fotos: Nils Kurz

gestaltet und über Schicksalsschläge leichter hinwegkommt. Sport als Lebensschule kann dafür ein wichtiger Faktor sein.

Ein großes Dankeschön an Lea Kurz, Gerd Lipicer und Günther Schreibmajer für die tollen Filme, allen Spenderinnen und Spendern. Die freiwilligen Spenden von über € 800,- kommen vom Schicksal betroffenen Menschen aus unserer Region zugute und ein Danke auch an Christine Engl und Josef Moser für die Bereitstellung des „Motohome“.

rige Benefizveranstaltung der beiden Parasportler auf die Mauthner Alm. Der Film wurde von „HE-TV“ Gerd Lipicer (Kamera) und Günther Schreibmajer (Kamera und Schnitt) produziert.

Die beiden Parasportler wollen mit diesen Filmen allen anderen vom Schicksal betroffenen Menschen zeigen das man mit Mut, Willen und Disziplin, das Leben neu



Peter Lederer mit seinem Schachteam der NMS Kötschach-Mauthen: Maximilian Stefan, Valentina Valtiner, Malena Stefan, Johannes Lenzhofner und Tobias Thurner

Alpen-Adria-Jugend-Schachgala

Sehr gut in Szene setzen konnte sich die Neue Musikmittelschule Kötschach-Mauthen bei der Alpen-Adria-Jugend-Schachgala 2019 vom 15. bis 17. Oktober im Fuchspalast in St. Veit an der Glan.

Die Obergailtaler konnten zwar nicht ganz im Spitzenfeld mitmischen, doch gelangen vor allem Maximilian Stefan auf Brett 1 und Valentina Valtiner auf Brett 2 einige schöne Siege gegen höher bewertete Geg-



Johannes Lenzhofner, Maximilian Stefan, Tobias Thurner, Malena Stefan und Valentina Valtiner, dahinter Peter Lederer, Fritz Knapp (Präsident des Kärntner Schachverbandes) und Sportreferent Manfred Kerschbaumer

ner. Ebenso erfreut waren natürlich Malena Stefan, Tobias Thurner und Johannes Lenzhofner über ihre Erfolge.

Immerhin spielten die Obergailtaler SchülerInnen gegen stärkste österreichische, vor allem aber auch auslän-

dische Konkurrenz (Slowenen, Kroaten).

Nach spannenden drei Tagen und aufregenden 9 Spielen erreichte man den ausgezeichneten 5. Gesamtrang und wurde damit in der Gruppe U14 beste Kärntner und zweitbeste österreichische Mannschaft!